

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung (FSPO)

für den Studiengang

Master Korrepetition: instrumental

mit der Abschlussbezeichnung

„Master of Music (M.Mus.)“

an der Hochschule für Musik Nürnberg

vom 25. Februar 2021

- in der Fassung der Änderungssatzung vom 14. Juli 2021

(Konsolidierte Fassung)

Der Text dieser Satzung ist nach dem aktuellen Stand sorgfältig erstellt; gleichwohl kann für die Richtigkeit keine Gewähr übernommen werden. Maßgeblich ist stets der Text der amtlichen Veröffentlichung.

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl S. 245), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2014 (GVBl S. 286), der Beschlussfassungen des Senats der Hochschule für Musik Nürnberg vom 22. Februar 2021 und der Genehmigung durch den Präsidenten vom 25. Februar 2021 erlässt die Hochschule für Musik Nürnberg die nachfolgende Satzung:

Inhaltsübersicht:

1. Präambel
2. Studienverlaufsplan
3. Modulbeschreibungen
4. Notenzusammensetzung
5. Inkrafttreten

Die Fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnungen gelten in Ergänzung der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Hochschule für Musik Nürnberg (APO).

1. Präambel Master Korrepetition instrumental

Berufsfeld, für das der Studiengang qualifiziert:

Der künstlerische Masterstudiengang Korrepetition instrumental bereitet die Studierenden auf einen späteren Berufsalltag vor, in dem sie sich vorwiegend als Korrepetitorin oder Korrepetitor an einer Musikhochschule, einem Opernhaus, einer Musikschule oder auch freischaffend betätigen. Zum Berufsalltag von Pianistinnen und Pianisten gehört neben solistischer oder kammermusikalischer Konzert- oder Unterrichtstätigkeit die Korrepetition als weiteres Gebiet, auf dem sie breit gefächerte Möglichkeiten der Berufsausübung finden können. Instrumentalistinnen und Instrumentalisten sind beim Einstudieren ihres Repertoires und beim Auftreten auf die Begleitung durch eine Korrepetitorin bzw. einen Korrepetitor angewiesen. Dies stellt hohe Ansprüche an die Absolventinnen und Absolventen sowohl an die künstlerischen Fähigkeiten als auch an die Persönlichkeit, sowie an die Fähigkeit, die Anforderungen des breiten instrumentalen Repertoires schnell und vertieft zu erfassen, musikalische Inhalte auch zu vermitteln und Instrumentalistinnen bzw. Instrumentalisten in allen Aspekten zu helfen.

Kompetenzen:

Am Ende des Studiums verfügen die Absolventinnen und Absolventen u. a. über folgende Kompetenzen:

- sie sind zum eigenständigen (theoretisch-reflektierenden und künstlerisch-praktischen) und vertieften Umgang mit musikalischen Werken aus allen Epochen und zur Arbeit mit Instrumentalistinnen und Instrumentalisten sowohl in allen Belangen der Einstudierung als auch der Realisierung bei Konzerten befähigt,
- sie haben ihre Repertoirekenntnisse und ihr individuelles Profil als Korrepetitorinnen bzw. Korrepetitoren signifikant erweitert,
- auf der Basis umfassender aufführungspraktischer Kenntnisse sind sie in der Lage, souverän aufzutreten, stilvoller zu interpretieren und individuelle künstlerische Akzente zu setzen,
- sie haben ihr professionelles Profil geschärft, realisieren auf höchstem spieltechnischen Niveau ihre eigenen künstlerischen Vorstellungen und können auch größere künstlerische Projekte eigenständig planen und professionell realisieren,
- sie besitzen die Fähigkeit, auf gesellschaftliche und soziokulturelle Entwicklungen angemessen zu reagieren und sich zivilgesellschaftlich einzubringen.

Ziel des Studiengangs/spezielle Inhalte:

Das Ziel des Masterstudienganges Korrepetition instrumental ist es, die Studierenden auf die spezifischen Anforderungen der Arbeit mit Instrumentalistinnen und Instrumentalisten optimal vorzubereiten. Dies beinhaltet die Erarbeitung eines umfangreichen Querschnitts durch das Repertoire aller Instrumentalfächer, intensive Erfahrungen im Kontakt mit Instrumentalunterricht, ständige Weiterentwicklung in der Kunst der Kommunikation mit Instrumentalistinnen und Instrumentalisten, kammermusikalische Arbeit und gezielte individuelle Weiterentwicklung des Blattspiels. Dies wird dadurch erreicht, dass sich die Studierenden während ihres Studiums teils eigenständig, teils mit Betreuung durch ihre Hauptfachlehrkraft ein umfangreiches und auch spezialisiertes Repertoire erarbeiten und so einen breit gefächerten Überblick über das Repertoire unterschiedlichster Instrumente entwickeln. Im Mittelpunkt des Studiums stehen daher die ständige aktive Einstudierungsarbeit, deren Erweiterung und Entwicklung und Auftritte mit Instrumentalistinnen und Instrumentalisten.

In einem umfangreichen Wahlpflichtbereich können die Studierenden individuelle Schwerpunkte in den Bereichen Musikpraxis, Vermittlung und Musikwissenschaft, sowie im stilsicheren Begleiten auf historischen Tasteninstrumenten wie Cembalo und Hammerflügel setzen und so ihre künstlerischen Interpretationsansätze entsprechend verorten.

Da die Kompetenzen im Bereich Korrepetition zu einem erheblichen Teil auf Erfahrung beruhen, ist die Öffnung zu lebenslangem Lernen und ständiger Weiterentwicklung ein essentielles Ziel dieser Ausbildung.

In ihrer Masterarbeit zeigen sie, dass sie ein umfangreiches künstlerisches Projekt selbstständig planen, realisieren und dokumentieren können.

2. Studienverlaufsplan: Master Korrepetition: instrumental													
Modulkategorie	Module	Modulbestandteile	Art	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		SWS gesamt	ECTS-Punkte gesamt
				SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte		
Hauptfach	Hauptfach I, II	Hauptfach	E	1.5	19	1.5	17	1.5	16	1.5	16	6	68
Musikpraxis	Musikpraxis I, II	Generalbass/historische Tasteninstrumente	E	0.5	2	0.5	2	0.5	2	0.5	2	2	8
		Blattspiel/Partiturspiel	E	0.5	2	0.5	2					1	4
		Grundlagen des Dirigierens	G			1	2					1	2
		Spiel nach Dirigat	G					1	2			1	2
Theoretische Grundlagen zum Hauptfach	Theoretische Grundlage zum Hauptfach I, II	Grundlagen der Instrumentalspieltechnik von Blas-, Streich- und Schlaginstrumenten	G	1	2	1	2	1	2	1	2	4	8
		Stil- und Interpretationskunde Instrumentalmusik	S	1	2	1	2					2	4
Wahlpflicht	Wahlpflicht	Wahlpflicht		1 - 6	3	1 - 6	3					2 - 12	6
Masterarbeit	Masterarbeit	Masterarbeit							8		10		18
gesamt				5.5 - 10.5	30	6.5 - 11.5	30	4	30	3	30	19 - 29	120
		Legende	E			Einzelunterricht		Pra			V	Vorlesung	
			Ex			Exkursion		Pro			Ü	Übung	
			G			Gruppenunterricht		Proj					
			H			Hospitation		S					

3. Notenzusammensetzung Master Korrepetition: instrumental

Modulkategorie	Module	Modulbestandteile	Art	Studienleistungen gemäß 6 APO (studienbegleitend)	Modulprüfungen	endnotenrelevante Modulprüfungen	Endnoten- bestandteil
Hauptfach	Hauptfach I, II	Hauptfach	E		Hauptfach II: Lehrprobe mit Korrepetitionspartnerinnen bzw. Korrepetitionspartnern (Dauer: 20 Minuten)	Modul Hauptfach II	35%
Musikpraxis	Musikpraxis I, II	Generalbass/historische Tasteninstrumente	E		Musikpraxis I: Blattspiel/Partiturspiel (Dauer: 15 Minuten) Musikpraxis II: Generalbass/hist. Tasteninstrument (Dauer: 20 Minuten)	Modul MuP I(10%) Modul MuP II (10%)	20%
		Blattspiel/Partiturspiel	E				
		Grundlagen des Dirigierens	G				
		Spiel nach Dirigat	G				
Theoretische Grundlagen zum Hauptfach	Theoretische Grundlagen zum Hauptfach I, II	Grundlagen der Instrumentalspieltechnik von Blas-Streich- und Schlaginstrumenten	G		Theor. Grdl. zum HF II: mündliche Prüfung in Grundlagen der Instrumentalspieltechnik von Blas-Streich- und Schlaginstrumenten (Dauer: 10 Minuten)	Modul Th. Grdl. zum HF II	5%
		Stil- und Interpretationskunde Instrumentalmusik	S				
Wahlpflicht	Wahlpflicht	Wahlpflicht		eine Studienleistung je gewähltem Wahlpflichtangebot			
Masterarbeit	Masterarbeit	Masterarbeit			Masterarbeit (Öffentliche Präsentation)	Masterarbeit	40%

4. Modulbeschreibungen

Verwendbarkeit: Master Korrepetition: instrumental	Modul: Hauptfach I				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 36	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 1080 davon Kontaktzeit 45 Eigenarbeit 1035	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Zulassungs- voraussetzungen	keine				
Qualifikationsziele	Die Studentinnen und Studenten haben sich Korrepetitionsrepertoire auf hohem künstlerischem Niveau angeeignet. Sie sind in der Lage, ihre eigenen künstlerischen Vorstellungen zu realisieren und diese in der Zusammenarbeit mit anderen Musikerinnen und Musikern zu kommunizieren und weiterzuentwickeln.				
Modulbestandteile	Hauptfach				
Modulprüfung	keine				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	Belegung der Modulbestandteile				

Modulbestandteile					
	Hauptfach				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 36	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 1080 davon Kontaktzeit 45 Eigenarbeit 1035	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Einzelunterricht				
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Repertoirestudium - Entwickeln der Fähigkeit zur stilistischen, musikalischen und instrumentalbezogenen Differenzierung in der Arbeit mit Solisten und Ensembles - betreute Arbeit in kleineren Projekten mit Studenten der Instrumentalklassen 				

Verwendbarkeit: Master Korrepetition: instrumental	Modul: Hauptfach II				
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 32	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 960 davon Kontaktzeit 45 Eigenarbeit 915	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Zulassungs- voraussetzungen	keine				
Qualifikationsziele	<p>Die Studentinnen und Studenten gehen als ausgereifte Künstlerpersönlichkeiten aus dem Studium hervor und haben sich Fertigkeiten angeeignet, auf hohem professionellem Niveau ihre eigenen künstlerischen Vorstellungen in Zusammenarbeit mit anderen musikalischen Partnern zu integrieren und auszudrücken.</p> <p>Auf der Basis einer breiten Repertoirekenntnis sind sie in der Lage, individuelle künstlerische Schwerpunkte zu setzen und auch unvorbereitete Werke, die in ihrer praktischen Realisation hohe Anforderungen stellen, zu meistern.</p>				
Modulbestandteile	Hauptfach				
Modulprüfung	<p>Die Studentinnen und Studenten reichen ein Programm mit mindestens 8 Werken aus mindestens 4 verschiedenen, auch historisch unterschiedlichen Stilbereichen bei der Prüfungskommission ein, das im Wesentlichen nicht identisch mit dem Programm der Masterarbeit ist.</p> <p>Die Prüfungskommission wählt in der Prüfung ad hoc 2 dieser Werke aus, die jeweils in einer Lehrprobe von 20 Minuten Dauer mit Korrepetitionspartnern erarbeitet werden.</p>				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	bestandene Modulprüfung				

Modulbestandteile					
	Hauptfach				
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 32	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 960 davon Kontaktzeit 45 Eigenarbeit 915	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Einzelunterricht				

Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - erweitertes Repertoirestudium - Entwickeln der Fähigkeit zur eigenständigen Korrepetitionspraxis mit Instrumentalistinnen und Instrumentalisten im Bereich Konzertbegleitung und Kammermusik in kleineren Besetzungen - Beschäftigung mit instrumentenspezifischer Begleitpraxis - betreute Arbeit in größeren Projekten mit Studentinnen und Studenten der Instrumentalklassen
--------	--

Verwendbarkeit: Master Korrepetition: instrumental	<h2>Modul: Musikpraxis I</h2>				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 10	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 300 davon Kontaktzeit 45 Eigenarbeit 255	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Zulassungs- voraussetzungen	keine				
Qualifikationsziele	Die Studentinnen und Studenten haben ihre professionellen musikpraktischen Fähigkeiten erweitert.				
Modulbestandteile	Generalbass/historische Tasteninstrumente Blattspiel/Partiturspiel Grundlagen des Dirigierens				
Modulprüfung	Prüfung in <i>Blattspiel/Partiturspiel</i> (Dauer: 15 Minuten): - vorbereitetes Partiturspiel sowie Partiturspiel vom Blatt				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	bestandene Modulprüfung				

<h2>Modulbestandteile</h2>					
	<h3>Generalbass/historische Tasteninstrumente</h3>				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 15 Eigenarbeit 105	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht

Veranstaltungsart	Einzelunterricht				
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Interpretation und Improvisation auf historischen Tasteninstrumenten, hauptsächlich Cembalo - Kenntnis der Bezifferungsnotation - Anwendung satztechnischer Prinzipien des vierstimmigen Satzes - Aussetzung ausgewählter Generalbassliteratur - Einführung in stilistische Differenzierungen des Continuospiels 				
	Blattspiel/Partiturspiel				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 15 Eigenarbeit 105	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Einzelunterricht				
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Prima Vista Begleiten von Instrumentalrepertoire - sofortiges Erfassen von Notentext und stilistischen Anforderungen eines Werkes - korrepetitorische Flexibilität - Erfassen von Konzert-, Kammermusik- sowie Orchesterpartituren - Grundlagen der Begleitimprovisation (auch nach Akkordsymbolen) 				
	Grundlagen des Dirigierens				
Fachsemester: 2	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 15 Eigenarbeit 45	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Gruppenunterricht				
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse des Dirigierens - praktisches Erlernen der Schlagtechnik 				

Verwendbarkeit: Master Korrepetition:	
---	--

instrumental		Modul: Musikpraxis II			
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 6	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 180 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 150	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Zulassungs- voraussetzungen	keine				
Qualifikationsziele	Die Studentinnen und Studenten haben ihre professionellen musikpraktischen Fähigkeiten vertieft.				
Modulbestandteile	Generalbass/historische Tasteninstrumente Spiel nach Dirigat				
Modulprüfung	Prüfung in <i>Generalbass/historische Tasteninstrumente</i> (Dauer: 20 Minuten): <ul style="list-style-type: none"> - Vortrag eines Originalwerks mit einem historischen Tasteninstrument - Vortrag eines vorbereiteten Generalbasswerkes - Generalbassimprovisation vom Blatt 				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	bestandene Modulprüfung				

Modulbestandteile					
Generalbass/historische Tasteninstrumente					
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 15 Eigenarbeit 105	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Einzelunterricht				
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Interpretation und Improvisation auf historischen Tasteninstrumenten, hauptsächlich Cembalo - Kenntnis der Bezifferungsnotation - Anwendung satztechnischer Prinzipien des vierstimmigen Satzes - Aussetzung ausgewählter Generalbassliteratur - Einführung in stilistische Differenzierungen des Continuospiels 				
Spiel nach Dirigat					

Fachsemester: 3	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 15 Eigenarbeit 45	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Gruppenunterricht				
Inhalt	- Begleiten nach Dirigat				

Verwendbarkeit: Master Korrepetition: instrumental	Modul: Theoretische Grundlagen zum Hauptfach I				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 8	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 240 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 180	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Zulassungs- voraussetzungen	keine				
Qualifikationsziele	Die Studentinnen und Studenten haben ihr hauptfachbezogenes Hintergrundwissen erweitert.				
Modulbestandteile	Grundlagen der Instrumentalspieltechnik von Blas-, Streich- und Schlaginstrumenten Stil- und Interpretationskunde Instrumentalmusik				
Modulprüfung	keine				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	Belegung der Modulbestandteile				

Modulbestandteile					
	Grundlagen der Instrumentalspieltechnik von Blas-, Streich- und Schlaginstrumenten				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 90	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht

Veranstaltungsart	Gruppenunterricht				
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Wissen über Aufbau und Spielart von Blas-, Streich- und Schlaginstrumenten - Anwendung dieser Kenntnisse im Umgang mit dem Repertoire 				
	Stil- und Interpretationskunde Instrumentalmusik				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 90	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Seminar				
Inhalt	- Repertoireüberblick unter stilistischen und interpretationstechnischen Aspekten				

Verwendbarkeit: Master Korrepetition: instrumental	Modul: Theoretische Grundlagen zum Hauptfach II				
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 90	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Zulassungs- voraussetzungen	keine				
Qualifikationsziele	Die Studentinnen und Studenten haben ihr hauptfachbezogenes Hintergrundwissen vertieft.				
Modulbestandteile	Grundlagen der Instrumentalspieltechnik von Blas-, Streich- und Schlaginstrumenten				
Modulprüfung	mündliche Prüfung (Dauer: 10 Minuten)				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	bestandene Modulprüfung				

Modulbestandteile

	Grundlagen der Instrumentalspieltechnik von Blas-, Streich- und Schlaginstrumenten				
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 90	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Gruppenunterricht				
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vertieftes Wissen über Aufbau und Spielart von Blas-, Streich- und Schlaginstrumenten - Anwendung dieser Kenntnisse im Umgang mit dem Repertoire 				

Verwendbarkeit: Master	Modul: Wahlpflicht				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 6	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 180 davon Kontaktzeit 30–180 Eigenarbeit 0–150	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Zulassungs- voraussetzungen	keine				
Qualifikationsziele	Die Studentinnen und Studenten verbreitern und/oder vertiefen ihre Kompetenzen in frei wählbaren Veranstaltungen.				
Modulbestandteile	freie Auswahl aus Wahlpflichtangeboten				
Modulprüfung	keine				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	<p>In jedem gewählten Wahlpflichtangebot ist eine Studienleistung zu erbringen, die zu Beginn des Semesters von der Lehrveranstaltungsleitungsleitung festzulegen ist (gemäß § 6 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung).</p> <p>Bei teilnahmepflichtigen Lehrveranstaltungen ist zusätzlich zur regelmäßigen Anwesenheit keine weitere Studienleistung zu erbringen (vgl. §5 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung).</p>				

Modulbestandteile					
	Wahlpflicht				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 6	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 180 davon Kontaktzeit 30–18 Eigenarbeit 0–150	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	je nach Wahl				
Inhalt	Grundsätzlich sind alle Seminare und Gruppenlehrveranstaltungen im aktuellen Vorlesungsverzeichnis, die nicht im eigenen Studienverlaufsplan pflichtmäßig zu belegen sind, wählbar.				

Verwendbarkeit: Master	Modul: Masterarbeit				
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 18	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 540 davon Kontaktzeit Eigenarbeit	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Qualifikationsziele	Die Studentinnen und Studenten sind als umfassend gebildete Korrepetitorinnen/ Korrepetitoren in der Lage, ein umfangreiches künstlerisches Projekt in Zusammenarbeit mit ihren Korrepetitionspartnerinnen und Korrepetitionspartnern (und gegebenenfalls deren Hauptfachlehrenden) zu konzipieren, zu erarbeiten und in einer öffentlichen Präsentation zu realisieren. Der Erarbeitungsprozess wird medial (schriftlich, Ton- und Bildaufzeichnungen o.ä.) dokumentiert.				
Modulbestandteile	Masterarbeit				
Modulprüfung	öffentliche Präsentation (Gesamtdauer: 75 Minuten)				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	bestandene Modulprüfung				

Modulbestandteile

Masterarbeit					
Fachsemester: 3-4	ECTS- Punkte: 18	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 180 davon Kontaktzeit Eigenarbeit	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Projekt				
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Projektkonzeption - gemeinsame Erarbeitung - öffentliche Präsentation - Erstellung der Dokumentation 				

5. Inkrafttreten

Diese Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2021 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Senats der Hochschule für Musik Nürnberg vom 22. Februar 2021 und der Genehmigung des Präsidenten vom 25. Februar 2021.

Nürnberg, 25. Februar 2021

Prof. Christoph Adt

Präsident

Diese Satzung wurde am 25. Februar 2021 in der Hochschule niedergelegt; die Niederlegung wurde am 25. Februar 2021 durch Aushang in der Hochschule bekanntgegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 25. Februar 2021.